Renoir – Monet – Gauguin.

~~54,00 €~~ 25,00 €

Bilder einer fließenden Welt | Images of a Floating World. Die Sammlungen von Kojiro Matsukata und Karl Ernst Osthaus. Museum Folkwang Essen. Mit farbigen Abbildungen. Hatje Cantz, Berlin 2022. 28,5 x 24 cm. 376 S. Gebunden.- Impressionismus und Postimpressionismus in Deutschland und Japan: Von Renoir über Monet bis zu Gauguin – die moderne französische Kunst wurde Anfang des 20. Jahrhunderts nicht nur von westlichen Sammlern geschätzt, sondern fand auch in Japan früh Anhänger. Das Museum Folkwang zeigt 2022 anlässlich seines 100. Jubiläums am Standort Essen seine herausragende, von Karl Ernst Osthaus (1874–1921) begründete Sammlung postimpressionistischer Kunst. Der eigene Bestand wird Glanzstücken des Impressionismus und Postimpressionismus aus der Sammlung Kojiro Matsukatas (1866–1950) gegenübergestellt. Diese legte den Grundstein für das heutige National Museum of Western Art in Tokio. Erstmals seit den 1950er-Jahren wird diese Sammlung wieder umfassend außerhalb von Japan gezeigt. Der Katalog zeigt eine einmalige Zusammenstellung von etwa 120 Werken und stellt die beiden bedeutenden Sammlerpersönlichkeiten vor. Transnationale Sammlungsgeschichte verbindet sich mit Meisterwerken der Moderne.- Malerei, Grafik und Skulptur u.a. von Paul Cézanne, Paul Gauguin, Édouard Manet, Claude Monet, Camille Pissarro, Pierre-Auguste Renoir oder Auguste Rodin, zeitgenössische Installationen von Tabaimo und Chiharu Shiota sowie eine Auswahl japanischer Werke aus dem ehemaligen Besitz von Matsukata und Osthaus. Mit einer neuen Kurzgeschichte der japanischen Bestseller-Autorin Sayaka Murata.

72041